

Persil

Das ideale und vollkommenste selbsttätige
Waschmittel

von höher unreinlicher, geradezu wunderbarer Wasch- und Bleichkraft. **Wäscht die Wäsche von selbst in stovierter bis einhalbstündigem Kochen, macht sie rein und blendend weiss, frisch und duftig wie von der Sonne gebleicht!** Reiben, Bürsten, Waschbrett, selbst Seife und Soda sind entbehrlich, daher ganz **enorme Ersparnis an Zeit, Arbeit und Geld!** Garantiert unschädlich bei jeglicher Anwendung. Pakete à 33 und 65 Pfg.

Dixin

Verbessertes, im Gebrauch billiges, unreinliches Seifenpulver. Garantiert unschädlich. Kein Zusatz von Seife und Soda erforderlich! Erleichtert bedeutend das Waschen, da nur leichtes Nachreiben mit Hand oder Maschine nötig. Die Wäsche wird schneeweiß und erhält die frischen Geruch der Kasentische. Paket 25 Pfg.

Fankel's Bleich-Soda

In Verbindung mit Seife, ganz hervorragendes Waschmittel, bestes Ersatz für Soda, vorzüglich zum Einweichen oder Einwaschen der Wäsche, zum Reinigen von schmutzigem Küchengerät und Holzgeräten etc.

Oben genannte 3 Artikel in allen einschlägigen Geschäften zu erhalten.
Alleinige Fabrikanten: Fankel & Co., Düsseldorf.

Friedmann & Co., Poststr. 2.

An- und Verkauf von Wertpapieren.
Kreditgewährung. :: Wechseldiskontierung.
Vermögensverwaltung. Stahlkammer.

Zur Konfirmation

fertige Kleider

in schwarz und weiss,
sehr preiswert.

Kleiderstoffe,

schwarz, weiss und farbig,
grosse Sortimente nur guter, bewährter
Qualitäten zu anerkannt billigsten Preisen.

Konfirmanten-Jackets

in grosser Auswahl,
sämtlich gut gearbeitet und tadellos sitzend,

von **6⁵⁰ Mk.** an.

Hönicke,

am Leipziger Turm.

Amtliche Bekanntmachungen.

Auf den Bericht vom 12. Januar 1909 will Ich der Stadtgemeinde Halle (Saale) im Regierungsbereich Merseburg auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1874 (Gesetzsammlung S. 221) hiermit das Recht erteilen, das zur Ausbesserung der geplanten Kanalisation der Stadt Halle (Saale) erforderliche Grundentnahmen im Wege der Enteignung zu erwerben oder dauernd zu beschränken. Der vorgelegte Plan folgt hiermit zuricht.

Berlin, den 20. Januar 1909.

ge.: Wilhelm R.

nges.: Delbrück, Brettenbach, v. Arnim.

Zugleich für den Minister der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten, ges.: v. Rajffe.
Für die Minister für Handel und Gewerbe, der öffentlichen Arbeiten, für Landwirtschaft, Domänen und Forsten, des Innern, sowie der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten.

Der vorliegende Ausschüsse Erlass wird hierdurch zur öffentlichen Kenntnis gebracht.
Halle a. S., den 4. März 1909. Der Magistrat.

Bekanntmachung,

betreffend **Badsteinblättern der Schweine.** (Z. 21. 1902. S. 126.)
Nach einem Gutachten der technischen Deputation für das Veterinärwesen werden Keulung und Badsteinblättern durch den gleichen Erzeuger untersucht und sind in veterinärpolizeilicher Hinsicht gleich zu erachten.
Die auf den Verkauf bezüglichen Bestimmungen der landwirtschaftlichen Verordnung für den Regierungsbereich Merseburg vom 20. September 1901, betreffend die Bekämpfung der Schweinejuche (Schweinepest) und des Keulungs der Schweine (Sonber-Verlage zum 39. Stück des Amtsblattes 1901), haben demgemäß auch auf die Badsteinblättern Anwendung zu finden.
Das Fleisch von Schweinen, die nur an Badsteinblättern gelitten haben, ist aber nach unbedinglicher Verweisung der veränderten Zeile zum freien Verkehr zugelassen.
Merseburg, den 20. März 1902.
Der Königl.che Veterinär-Präsident. Febr. v. d. R. d. R.

Ausschreibung.

Die Lieferung von etwa 1500 Tonnen Portland-Zement zu Kanal- und Strassenbauarbeiten sowie zu Unterhaltungsarbeiten für das Geschäftsjahr 1909 soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.
Angebote sind bis

Sonabend den 13. März 1909, vorm. 10 Uhr im Magistrats-Bureau I, Zimmer Nr. 23 des Wassergebäudes einzureichen, woselbst die Bedingungen zur Einsicht ausliegen.

Die Bedingungen sind pro Loose und pro Eck getrennt abzugeben, woselbst die Bedingungen zur Einsicht ausliegen.
Halle a. S., den 6. März 1909. Städtisches Tiefbauamt.

Ausschreibung.

Die Lieferung von etwa 50 Tausend Mannlochsteinen, 5 Tausend Reifsteinen und 50 Tausend hartgebrannten Mannlochsteinen zu kleineren Kanalbauten für das Geschäftsjahr 1909 soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.
Angebote sind bis

Sonabend den 13. März 1909, vormittags 10 Uhr im Magistrats-Bureau I, Zimmer Nr. 23 des Wassergebäudes einzureichen, woselbst die Bedingungen zur Einsicht ausliegen.
Halle a. S., den 6. März 1909. Städtisches Tiefbauamt.

Journal-Lesezirkel.

Interessanten stehen ausführliche Prospekte gern zu Diensten.
Ed. Anton, Buchhandlung,
Ernst Schumann,
Alte Promenade 1a.

Von Mittwoch den 10. d. Mts.

empfehl. in grösster Auswahl



Pa. belgische

Arbeitspferde.

Halle a. S.,
Deiligstr. 8.

Tel. 2021.

Fr. Zwickert.

Warnung!

Betrifft

Knäusels Tafelkönigin a Pfd. 95 Pfg.

Kaufen Sie nicht bei mir

aber auch nicht bei anderen Händlern,
wenn Sie die Ware noch nicht kennen!

Sie bekommen zu Ihrer Liebergenugung wirklich gerne
gratis **Tafelkönigin.**

Jede Hausfrau sollte doch einen Versuch machen!
Sie können über den reinen, milden Geschmack!

Albert Knäusel, Kl. Ulrichstr. 24a. (Rabatt-
Karten).
E. K. muß als Marke verkauft werden.

Strassburg. Versicherungs-Anstalt,

Versicherungs-Gesellschaft für Kranken-, Unfall- u. Sterbekrankheit.
Hohe finanzielle Sicherheit, jede Unzulänglichkeit der Darmitel ist durch Rückversicherung ausgeschlossen.
Monatlicher Mitgliederbeitrag über 1000 Mitglieder.
Ehrbare Herren werden überall als Vertreter gesucht.
Nähere Auskunft gibt:

General-Agentur Bruno Gronitz
in Halle, Breitestrasse 13.



Prof. Dr. Backhaus' Säuflings- und Kindermilch,

aus reiner Naturmilch hergestellt,
bester Ersatz für Muttermilch,
vom Tage der Geburt an zu verwenden.
Erschließung in Paris-Neuwerk, Orade
in Halle a. S.,
Deiligstrasse 5.
Kontakt: 2026. Inh. Carl Eickelmann Nachfgr.
Niedel
rep., tad., autp., Wider-
nahm. bill. Preiswert. 15. S.

P. P.
Hierdurch erlaube ich mir die Verlegung meiner Geschäftsräume nach

Friedrichplatz No. 4

ergeben anzuzeigen und bitte, das mir in so reichem Masse bisher geschenkte Wohlwollen auch im neuen Lokale bewähren zu wollen.

Hoehachtungsvoll

Otto Bergfeld.

Gleichzeitig erlaube mir den

Eingang der Neuheiten

für Frühjahr und Sommer
in reicher geschmackvoller Auswahl ergebend anzuzeigen mit der Bitte, sich im Bedarfsfalle meiner zu erinnern.



Zimmerklosetts

und
Bidets

in grosser Auswahl empfiehlt
G. Brose, Leipzigerstr. 56

Voranzeige!

Am Montag den 8. März 1909

früh eintreffend:

Küstenhecht und Karpfen.

Deutsche Dampfschifferei-Gesellschaft „Nordsee“.
Gr. Ulrichstrasse 58.

100% Verdienst!

Wolent für Kaufmann mit 10-15000 Brl. Vermögen ab ganz sicher, Bürgschaft, glanzvolle Erlöse, Off. amt. P. 3485 a. d. Gr. b. W. Badene, mit der **Hand gestricke Socken** empfiehlt H. Schmees Nachf., Gr. Ziehmstr. 84.

Frauenbart

entferne schmerzlos u. dauerhaft, ohne der Haut zu schaden, H. Th. Niemann, Alte Promenade 11. Schnell, gerollt.
Gut bayerische **Loden-Pelinen** (wollerdicht) für Herren, Damen u. Kinder empfiehlt sehr preiswert H. Schmees Nachf., Gr. Ziehmstr. 84.

Braustübl. Reines Roggenbrot, 47 Pf., 4 Pf. 100 G. bei Fr. Martin, Striebeckstr. 20. Auf Wunsch frei ins Haus.

Grand Hotel Berges. Bes. Hainr. Berges. Jeden Abend von 8 Uhr an beglückend, romantische Künstler-Abend-Konzerte unter bewährter Leitung des Hrn. Kapellmeisters A. Serlinger.

Lerner-Gesangverein. (Leitung: Professor Reubke). Sonnabend den 13. März, abends 8 Uhr in der Kaiserstrasse. KÖNZERT.

Oststädter Gesellschaftshaus. Südförsterei 7. Sonntag den 7. März. Geld-Preiskegeln. Anfang 11 1/2 Uhr vormittags. Karte mit 4 Schuß 40 Pf. Breite 50, 40, 30, 20 u. 10.

Restaur. Solquelle, Cleverstrasse 8. Heute Sonnabend. Bockbier-Fest Sonntag u. Montag mit launiger Unterhaltung.

Donnerwetter tadellos Altenburger Hof. 1001 Zylinderhut kommen zur Verteilung. Jeden Abend 9 Uhr 30 frischen Speckkuchen.

Achtung! Restaurant St. Georg, Gevarstr. 11. Sonnabend den 6. und Sonntag den 7. März. Gr. Bockbierfest mit Schneeballschlacht.

Café Luitpold, Leipzigerstr. 36. Auf allgemeinen Wunsch heute und folgende Tage Fortsetzung des Grossen Animator-Festes.

„Waldlust“, Knoll's Hütte. Sonntag. Bockbier-Anstich. K. Kaffee, Waldlustkuchen, Hieser-Pfannkuchen und schwarz Liesel von der Heide.

„Prinz Heinrich“, Goethestr. 8. Wohin gehen wir morgen, Daniel? Hier geben wir zum „Gr. Familienabend“ nach besten Willen.

Salvator (Paulanerbräu). trinken Sie am Restaurant zum Kronprinz Wilhelm's. Hermann Horn, Salberstädterstr. 8, Ecke Wolfmannstrasse.

Achtung! Schneider. Achtung! Montag den 8. März, abds. 8 1/2 Uhr 5. H. Kautsch, Martinberg 6. Offenti. Versammlung.

Braustübl. Prima türk. Pflaumen. Ich bin süß, a Pfund nur 10 Pf. 1/2 Pfund nur 75 Pf. officiert. Gust. Friedrich, Bürgelstr. a. 37.

Offizier-Casino. Stadtküche: Lieferung v. Frühstück-, Mittag-, Abend-, spec. Konfirmations-Essen zu den allerbilligsten Bedingungen.

Central-Theater, Leipzigerstrasse 17. Grossartiges, vollständig neues Programm, u. a.: Bearbeitung der Schlangenhäute in Java.

Achtung! Grosses Preisschiessen. Heute und folgende Tage. Achtung! Reinhold Berbig, Köhntalstr. 54.

Freyberg-Bräu. Von Sonntag den 7. März ab. Großes Preisschiessen. Alexander Ette.

Rizzibräu, Leipzigerstrasse 30. Sonntag auch Handfußbrot. Freikonzert. Jeden Sonnabend Kartoffelpuffer. Siphon-Versand.

eissen. Gasthof zum Deutschen Kaiser. Zu dem am Sonntag den 7. Februar, abends 7 1/2 Uhr stattfindenden Grossen Maskenball.

Kaufmännischer Verein (E. V.). Montag den 8. März ev., abends 7-9 Uhr im Saale der Handelskammer, Franckestr. 5 Vortrag.

Hotel u. Restaurant „Wettiner Hof“, Magdeburgerstr. 5. Montag den 8. März: Schlachtfest. Emil Schulze.

Beamten-Wohnungs-Verein zu Halle a. S., E. G. m. b. H. Zu dem am Dienstag den 16. März 1909, abends 8 1/2 Uhr im ersten Saale des Wintergartens, Magdeburgerstr. 66, I., stattfindenden Hauptversammlung.

Seamten-Wohnungs-Verein zu Halle a. S., E. G. m. b. H. Zu dem am Dienstag den 16. März 1909, abends 8 1/2 Uhr im ersten Saale des Wintergartens, Magdeburgerstr. 66, I., stattfindenden Hauptversammlung.

Wassergefässe. brautest u. billig, größte Auswahl. Braustübl. Sonntag den 7. d. März, abends 8 Uhr.

Konditorei u. Café „Reilsberg“. Durch langjährige Erfahrung und Verwendung nur feinsten Zutaten glaube ich auch den veredeltesten Ansprüche Genüge leisten zu können.

Konditorei u. Café C. Zorn. Ausschank von Salvatorbier. Das Gals hat Sonntags bis 12 Uhr nachts geöffnet.

Osendorf. Gasthof zum Dreierhaus. Sonntag den 7. März von nachmittags 3 1/2 Uhr ab. Öffentliche Tanzmusik.

Kröber's Balllokal. Sonntag den 7. d. März. Tanzbelustigung. - Anfang 4 Uhr. -

Stadt-Theater-Restaurant. beschäftigt seinen alten guten Ruf in jeder Beziehung. Jeden Abend Anstich des portul. Münch. u. Kulmbacher Bockbieres.

Gasthof zu Lettin. Sonntag den 7. März von nachmittags 3 Uhr an. Ballmusik.

Grüne Tanne, Nietleben. Salvator-Bier. Aug. Schweineberg. Sennewitz.

Zum schwarzen Adler. Heute Sonntag. Tanzmusik. Es ladet ergebenst ein. A. Pfeiffer.

Gasthaus Radewell. Sonntag den 7. März von nachmittags 4 Uhr an Kränzchen. Es ladet ergebenst ein. M. Hofmann.

Canena. Gasthof z. Kronprinz. Sonntag den 7. März von nachmittags 3 Uhr ab. humoristische Unterhaltung.

Kramer's Restaur. Gröllwitz. Sonntag den 7. März. Öffenti. Ball.

Süderitz Berg. Sonntag den 8. März an Gesellschaftstränzchen. Otto Planer.

Restaurant Z. Residenz. Robert Frankestr. 1 b. Sonnabend den 6. und Sonntag den 7. März.

Sonntag den 7. März Bockbierfest im Rizzibräu. R. Schlund, Weilerburgerstr. 161, Gung. Köhntalstr.

Kaiser-Panorama. Hofjettal. Son. Bernafel bis Hofen.

Achtung. Curt Schwabe's Restaur. Gr. Steinstr. 53. Gr. Familienabend.

Schwerz. Sonntag den 7. März von abends 7 Uhr an. Tanzmusik.

Möllers' Rosengarten. Einzig in seiner Art. Angenehmer Verkehr. Rosensaal.

!!! Achtung!!! !!!Kandentaria!!! Ein immer zu treuer, l. Dom. u. Serv. nach a. 9 u. abds. 9 Uhr.

Für Frauenleben. Sonntag den 7. März von nachmittags 3 Uhr ab. humoristische Unterhaltung.

Braustübl. Braustübl. Braustübl. Braustübl.

Gratis erhält ein jeder

1 Bromsilber-Vergrößerung

30x40 Bildgröße

von seinem eigenen Bild, wer sich

von heute bis Ende ds. Mts.

in unserem Atelier 1 Dutzend Bilder von 4 Mark an bestellt.

Glansbilder: 12 Visites 1.90, 12 Visites 4.00

Mattbilder: 12 Cabinets 4.90, 12 Cabinets 8.00

Vereins-Aufnahmen, Hochzeitsgruppen

zu jeder Zeit, in und ausser dem Hause,

zu sehr billigen Preisen.

Geöffnet Sonntagen von 9-2 Uhr

an auch während der Kirchzeit,

Werktagen von 8-7 Uhr.

Garantie für grösste Haltbarkeit.

Photographisches Atelier und

Vergrößerungs-Anstalt

Samson & Co.

Poststrasse 9/10, Halle a. S., Kaiser-Denkmal.

Neues Theater.

Richtung: E. M. Maubier. Sonntag 4 Uhr KLEINE PREISE. Krieg im Frieden.

Jika. Pol. Bichon vom Hoftheater in Braunschweig. Mandragola.

Stadt-Theater in Halle a. S.

Sonntag: Maria Stuart. 10. Volks-Vorst. zu 11. Einheitspreisen von 60, 40 und 25 Pf.

Maria Stuart.

Trasnerpiel in 5 Akten von Friedrich von Schiller.

Spieldirektion: Oskar Schöning. Besetzung: König, Königin, König von England.

Robert Dubler, Graf von Rietzke, Georg Kalbf., Graf von Sprehdorff.

Wolfgang Eck, Baron v. Burgkoff, Graf v. Schott.

Walter Sieg, Billi Schuber, Wilhelm Daxton, Staatssekretär.

Amos Kautz, Ritter, Graf v. Maria, Karl Schödling, Norrmann, sein Weib.

Graf Kapeliner, Französisch-Gesandter, Graf v. Keller, aufer-

geordnet. Besetzung: von Frankreich, Walter Joh.

Klella, Nordiner, Max v. Stachpfer, Gregor Durr, zweiter.

Spieler der Maria, Paul Jungk, Pelali, ihr Haushälter, Ernst Wünder.

Hanna Rembe, ihre Kamme, M. Schomb.

Maragorisch, ihr Kammerfrau, M. Schönla.

Burgon, ihr Leibw. Frz. Amberg, Ein Boge, Franz. Ration.

Dittler der Leibesw. Carl Köhler, Französisch- und englische Garen.

Exabanten. Soldatier der Königin von England, Diener u. Dienstmädchen der Königin von Schottland.

Nach dem 8. Akt längere Pause.

Abends: 168. Vorteil im Abonnement. 1. Stüzel. Sonntag 7 1/2 Uhr. Ende nach 11 1/2 Uhr.

Madame Butterfly.

(Die kleine Frau Schmetterling.) Op. in 3 Akten (auch 3 Akte). Sonntag 7 1/2 Uhr. Ende nach 11 1/2 Uhr.

Madame Butterfly.

(Die kleine Frau Schmetterling.) Op. in 3 Akten (auch 3 Akte). Sonntag 7 1/2 Uhr. Ende nach 11 1/2 Uhr.

Madame Butterfly.

(Die kleine Frau Schmetterling.) Op. in 3 Akten (auch 3 Akte). Sonntag 7 1/2 Uhr. Ende nach 11 1/2 Uhr.

Madame Butterfly.

(Die kleine Frau Schmetterling.) Op. in 3 Akten (auch 3 Akte). Sonntag 7 1/2 Uhr. Ende nach 11 1/2 Uhr.

Madame Butterfly.

(Die kleine Frau Schmetterling.) Op. in 3 Akten (auch 3 Akte). Sonntag 7 1/2 Uhr. Ende nach 11 1/2 Uhr.

Madame Butterfly.

(Die kleine Frau Schmetterling.) Op. in 3 Akten (auch 3 Akte). Sonntag 7 1/2 Uhr. Ende nach 11 1/2 Uhr.

Madame Butterfly.

(Die kleine Frau Schmetterling.) Op. in 3 Akten (auch 3 Akte). Sonntag 7 1/2 Uhr. Ende nach 11 1/2 Uhr.

Madame Butterfly.

(Die kleine Frau Schmetterling.) Op. in 3 Akten (auch 3 Akte). Sonntag 7 1/2 Uhr. Ende nach 11 1/2 Uhr.

Madame Butterfly.

(Die kleine Frau Schmetterling.) Op. in 3 Akten (auch 3 Akte). Sonntag 7 1/2 Uhr. Ende nach 11 1/2 Uhr.

Tulpe

Weinrestaurant parterre. Sonntag = Diner-Musik. von 1-3 Uhr. Diners werden auch im Weinzimmer der 1. Etage serviert.

Neuer Hallescher Skat-Verein 1904.

Heute Sonntag den 7. März. 1. Spieltag unseres Preis-Skaten im Hotel Wettiner Hof, Magdeburger-Strasse 6. Beginn der Serien 2 1/2, 5 und 7 1/2 Uhr.

„Thalasio“ Donnerstag 11. März, 8 Uhr. Vortrag WILHELM BOLSCHIE „Die Zukunft des Menschen auf der Erde.“ Karten 1, 1 1/2, 2, 3 Mk. bei Hehr. Bohan, Gr. Ulrichstr.

Saal der Loge zu den 3 Dogen, Paracelsus, Montag den 8. März, abends 7 1/2 Uhr. 4. Kammermusik-Abend. Prof. Arno Hill, Alfred Wille, Bernhard Unkenstein und Prof. Georg Wille.

Freitag, 12. März, 8 Uhr, Logensaal, Albrechtstr. Konzert von Elsa Laura von Wolzogen. Heitere und ernste in und ausländische Volkslieder in vielen Sprachen und Dialecten gefungen zur Laute.

Freitag, 12. März, 8 Uhr, Logensaal, Albrechtstr. Konzert von Elsa Laura von Wolzogen. Heitere und ernste in und ausländische Volkslieder in vielen Sprachen und Dialecten gefungen zur Laute.

Kaisersäle: Montag 8. März, abends 8 Uhr. Konzert des Kammerängers Dr. Otto Briesemeister. Billen in der Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch.

Walhalla-Theater. Sonntag den 7. März, abends 8 Uhr. Gr. Pracht-Vorstellung lebender Photographien. Kur kritische, neueste Aufnahmen. Keine Eintrittspreise. Eintritt jederzeit.

Café Roland. Großes humoristisches Bockbier-Fest, verbunden mit großer Concerti-Schlacht. Sonntag: Gr. Familien-Konzert der Moosbacher Bauern-Kapelle, Dir. Trolitsch.

Saalschloss-Brauerei. Sonntag den 7. März, nachm. 1/2 bis abends 11 Uhr. Zwei Militär-Konzerte der Kapellen des Mansf. Feld-Art.-Regts. Nr. 75 u. des Psa.-Regts. Generalvize-Regiments Graf Bismarck (Magdeburg) Nr. 38. Eintritt 35 Pf. Karten 1/2, 1, 1 1/2, 2, 3 Mk. Fr. Winkler.

Restaurant z. Hauptpost. Spezial-Ausschank von C. Bauers Brauerei. Gr. Steinstraße 71. Tel. 920. Bringe mein freundlich gelegenes Lokal in empfehlende Erinnerung. Ergebenst Albert Werner.

Otto Fuchs' Restaurant. Abends 8 1/2 Uhr. Morgen Sonntag früh. ff. Bockbier u. Spätzchen. Es lobt freundlich ein C. F.

Bauplan, Konjekt der Vereinigten Staaten in Nagasaki. Herr, Padova Der Fürst Zanaboni. Ostl. Berge. Tafelbilde. Der fahrlässige Kommissar. Der Ständebesitzer. Die Mutter Clio-Cho-Can's. Die Baje. Das Kind.

Bergmann. Ulrich Landberg. Fritz Grunfeld. W. H. Heiler. Heint. Passig. Al. Humann. Karl Kurzbuch. Käthe Blüger. Käthe Keller. Lucie Fleischer. Jurgard Klitz. Reida Meyer. E. Heier. G. Hartmann. Käthe Kurzbuch. Paula Jochims. G. Hartmann. Diener.

Die neuen Dekorationen: 1. Akt. Haus und Garten mit Parkstein im Nagasaki; II. u. III. Akt. Inneres eines japanischen Hauses, sind entworfen und ausgeführt im Atelier des Ständebesizers unter Oberleitung des Dekorationsmeisters G. Kammerh. Nach dem 1. Akt längere Pause.

Die Dollarprinzessin. Montag den 8. März 1909. Sonntags: Die Jüdin von Toledo. Abends: Die Dollarprinzessin. Montag den 7. März 1909. Sonntags: Die Jüdin von Toledo. Abends: Die Dollarprinzessin.

Altes Theater. Sonntag den 7. März 1909. Nachmittags: Die Jüdin von Toledo. Abends: Die Dollarprinzessin.

Neues Theater. Sonntag den 7. März 1909. Nachmittags: Die Jüdin von Toledo. Abends: Die Dollarprinzessin.

Neues Theater. Sonntag den 7. März 1909. Nachmittags: Die Jüdin von Toledo. Abends: Die Dollarprinzessin.

Zoolog. Garten. Sonntag den 7. März nachm. von 3 1/2 Uhr ab. Grosses Konzert. (Herr, Kap. Ober-Musikmeister O. Wiegert.) Eintrittspreise: Erwachsene 30 Pf., Kinder 20 Pf.

Café Blume. Neu. 12 Geißstraße 12. Neu. Bürgerliches Verteilungsal im Jansen-Gebäude. Sonntags-Bier 15 Pf. Hambacher Pilsener 25 Pf. Kellnerinnen, Karte, sofort erucht.

Niemand verjähne das dieswöchentliche programatische Programm im Hause-Theater zu beschließen. Ganz hervorragend ist das Sensations-Drama Der Graf von Monte Christo.

Abends 8 1/2 Uhr. Morgen Sonntag früh. ff. Bockbier u. Spätzchen. Es lobt freundlich ein C. F.

Apollo-Theater.

Das neue glänzende Spezialitäten-Programm. Hierauf folgend: III. grosse Interakt.

Ringkampff-Konkurrenz

um den „Preis von Halle“ mit Mk. 3000 in bar. Heute Sonnabend den 6. März 09 ringen:

Sauerer gegen Noël le Bodelais. Schibilsky gegen Weber. van Dem gegen Urbach. Altmann gegen Kutusoff.

Sonntag 4. März, nachm. 4 u. abends 8 Uhr: 2 grosse Vorstellungen. In beiden: Fortsetzung der Ringkämpfe.

Nachmittags-Vorstellung: Ermässigte Preise: 1. Platz 1 Mk., 2. Platz 50 Pf., 3. Platz 25 Pf.

de Wolf gegen Schmidt. Marosch gegen Altmann. Noël le Bodelais gegen Petrijean.

Sauerer gegen Randolff. Barkowsky gegen Weber. Kutusoff gegen Lundgreen. Schulz gegen Altmann.

Die Kämpfe dauern ununterbrochen nur bis 15. März 09.

Wintergarten Café

heute Sonnabend und morgen Sonntag abends von 8 Uhr an.

Schluß des Salvatorfestes

und Ausföhrung eines eigens dazu ernannten humoristischen Konzertes vom Salom-Orchester, unter Leitung des tüchtigen Kapellm. E. Friedland.

Sonntag den 7. März, abends 8 Uhr im grossen Spiegelsaale.

Schluß des Salvatorfestes

mit großem Militair-Konzert, ausgeführt vom Trompeterchor des Feldartillerie-Regiments Nr. 75.

Von 10 Uhr ab grosser Ball.